

NDB-Artikel

Pichelmayer, Karl (Carl) Boromäus Vinzenz Elektrotechniker, * 6.8.1868 Berndorf (heute Brück/Mur), † 23.1.1914 Mödling bei Wien. (katholisch)

Genealogie

V Josef (1828–84);

M Barbara Bauer (* 1844).

Leben

P. studierte an der Maschinenbauschule der TH Graz und war anschließend Assistent bei dem Physiker Albert von Ettinghausen (1850–1932). Seine berufliche Praxis begann er bei „Siemens & Halske“ in Hamburg, um nach einem Zwischenspiel als Leiter von Fabrik und Versuchsraum von Siemens & Halske in Wien 1891 in das Stammwerk in Berlin überzuwechseln. Hier wurde er nach kurzer Zeit Chefingenieur der Konstruktionsabteilung für elektrische Maschinen. Er vereinheitlichte mit großem Erfolg die Berechnungs- und Konstruktionsunterlagen für alle Siemens-Werke (das „Dynamowerk“ Berlin, die Werke in Nürnberg, Wien u. St. Petersburg). Siemens errang mit den unter seiner Leitung entwickelten Maschinen auf der Weltausstellung Paris 1900 eine Goldmedaille. Daneben verbesserte P. die Berechnungsmethoden für Gleichstrommaschinen und führte 1903 den „Pichelmayerschen Koeffizienten“ zur Berechnung der Wendepole ein, wodurch das Bürstenfeuer an den Kommutatoren vermieden wurde. 1906 ging P. an die TH Wien, wo er den Lehrstuhl für Theorie und Konstruktion elektrischer Maschinen übernahm.]

Auszeichnungen

Dr. Ing. E. h. (TH Graz 1911).

Werke

u. a. Zur Theorie d. Stromwendung, in: Elektrotechn. Zs. 24, 1903, S. 1081 f.;

Dynamobau, in: Hdb. d. Elektrotechnik 5, hg. v. E. Kittler, 1908;

Entwicklung elektr. Maschinen 1880-1910, in: Elektrotechnik u. Maschinenbau 31, 1913, S. 26-31.

Literatur

Neue Freie Presse, 24. u. 25.1.1914;

Elektrotechn. Zs. 35, 1914, S. 221 f.;

K. Jäger, ebd. B 20, 1968, S. 448 (P);

Elektrotechnik u. Maschinenbau 32, 1914, S. 201 ff.;

H. Sequenz, Die Entwicklung d. Unterrichtes in d. Elektrotechnik an d. Wiener TH, ebd. 71, 1954, S. 199;

J. Sahulka, Inaugurationsber. 1914 d. TH Wien, S. 35 ff.;

DBJ I, Tl.;

Pogg. VI;

ÖBL;

Lex. d. Elektrotechniker;

|

Quellen

Qu Siemens-Archiv München.

Autor

Kurt Jäger

Empfohlene Zitierweise

, „Pichelmayer, Karl“, in: Neue Deutsche Biographie 20 (2001), S. 410-411
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
